

## Template for comments and secretariat observations

Date: 11.03.2026

Document: **DIN 14676-2:2026-01**

Project:

MB/ NC <sup>1</sup>	Line number (e.g. 17)	Clause/ Subclause (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/ Table/ (e.g. Table 1)	Type of comment <sup>2</sup>	Comments	Proposed change	Observations of the secretariat
P-1		Vorwort	Vorwort generell	te	Bereits aus dem Vorwort, in dem auf die gesetzliche Rauchwarnmelderpflicht verwiesen wird, muss unmissverständlich hervorgehen, dass diese Norm (ebenso wie DIN 14676-1) weder zivilrechtlich noch öffentlich-rechtlich Voraussetzung für eine Dienstleistung für Planung, Montage, Betrieb und Instandhaltung von Rauchwarnmeldern ist.	Ergänzung: "Diese Norm ist nicht verpflichtend anzuwenden für eine Dienstleistung zur Umsetzung der gesetzlichen Rauchwarnmelderpflicht."	
P-1		Vorwort	Antrag auf Zurückziehu ng des Entwurfes	ge	Der Entwurf sollte zurückgezogen werden. Mit dem Entwurf DIN 14676 soll u. a. eine neue „Fachkraft für Rauchwarnmelder“ etabliert werden – inklusive konkreter Anforderungen an Qualifikationen und Kompetenznachweise. Zudem soll neu eine verpflichtende betriebliche Dokumentation eingeführt werden. Der vorliegende Entwurf verfehlt damit das ursprüngliche Ziel, das die Länder mit der Einführung der Pflicht für Rauchwarnmelder in Wohnungen erreichen wollten: einfach zu installierende und wartbare Geräte zur Warnung schlafender Bewohner vor Brandrauch Die DIN-Norm ist zwar bauordnungsrechtlich nicht verbindlich, hat aber zivilrechtliche Auswirkungen: Die Gerichte ziehen sie bei der Vertragsauslegung heran, zum Kostennachteil der Bewohner. Die DIN-Norm könnte zu mehr Bürokratie und höheren Wohnkosten führen, ohne relevanten Sicherheitsgewinn. Für den Fall, dass die Zurückziehung des Entwurfes nicht gelingt, macht der BFW im Rahmen dieses Einspruchs weitere inhaltliche Vorschläge.	Der Entwurf sollte zurückgezogen werden.	
P-1		1	Abschnitt 1 generell	te	Es muss eine klarstellende Kennzeichnung erfolgen, dass diese Norm (ebenso wie DIN 14676-1) zur Erfüllung der bauordnungsrechtlichen Anforderungen an die Rauchwarnmelderpflicht nicht zwingend anzuwenden ist, sondern nur Empfehlungscharakter hat.	Ergänzung: „Die Anwendung dieser Norm ist zur Erfüllung der bauordnungsrechtlichen Rauchwarnmelderpflicht auch bei Beauftragung eines Dienstleisters nicht erforderlich.“	

1 **MB** = Member body / **NC** = National Committee (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. CN for China; comments from the ISO/CS editing unit are identified by \*\*)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

## Template for comments and secretariat observations

Date: 11.03.2026

Document: **DIN 14676-2:2026-01**

Project:

MB/ NC <sup>1</sup>	Line number (e.g. 17)	Clause/ Subclause (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/ Table/ (e.g. Table 1)	Type of comment <sup>2</sup>	Comments	Proposed change	Observations of the secretariat
P-1		4.1	Abschnitt 4.1 / 1. Satz	te	Unter 4.1. lautet der erste Satz: „Die folgenden Dienstleistungen an Rauchwarnmeldern müssen durch eine Fachkraft für Rauchwarnmelder erbracht werden: Planung, Projektierung, Montage, Inbetriebnahme, oder Instandhaltung“. Dieser Satz kann fälschlicherweise so verstanden werden, dass künftig nur noch zertifizierte Dienstleister Rauchwarnmeldern montieren oder prüfen dürften.	Der neue Satz 1 ist zu streichen.	
P-1		5	Abschnitt 5 generell	te	Der neue Abschnitt 5 hätte zur Folge, dass künftig nur noch zertifizierte Dienstleister einfache Haushalts-Rauchwarnmelder montieren oder prüfen dürften, sobald der Hersteller in seinen Herstellerangaben auf DIN 14676-1 verweist. Das hätte eine nicht vertretbare kostensteigernde Wirkung. Das ein solcher Dienstleister zudem auch noch Prozesse etablieren müsste, um Arbeitsergebnisse seiner Dienstleistung zu dokumentieren, würde zu einem zusätzlichen und gesetzlich nicht geforderten bürokratischen Aufwuchs führen.	Der neue Abschnitt ist zu streichen.	

<sup>1</sup> **MB** = Member body / **NC** = National Committee (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. CN for China; comments from the ISO/CS editing unit are identified by \*\*)

<sup>2</sup> **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

## Template for comments and secretariat observations

Date: 11.03.2026	Document: <b>DIN 14676-2:2026-01</b>	Project:
------------------	--------------------------------------	----------

<b>MB/ NC<sup>1</sup></b>	<b>Line number</b> (e.g. 17)	<b>Clause/ Subclause</b> (e.g. 3.1)	<b>Paragraph/ Figure/ Table/ Table</b> (e.g. Table 1)	<b>Type of comment<sup>2</sup></b>	<b>Comments</b>	<b>Proposed change</b>	<b>Observations of the secretariat</b>
-------------------------------	-------------------------------------	--	--	--	-----------------	------------------------	--

P-1 Franco Höfling; Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungs- unternehmen e. V. (BFW), Charlottenstr. 62, 10117 Berlin;  
franco.hoefling@bfw-bund.de

1 **MB** = Member body / **NC** = National Committee (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. CN for China; comments from the ISO/CS editing unit are identified by \*\*)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial